

SDG-orientierter Kreistyp 4.3:

Dünn besiedelte ländliche Kreise, schrumpfend

Zahl der Kreise, die diesem Typ zugerechnet werden: 46 (von 401)

1. Strukturelle Merkmale des Kreistyps

Dünn besiedelte ländliche Kreise sind Kreise mit einem Bevölkerungsanteil in Groß- und Mittelstädten unter 50% und einer Einwohnerdichte ohne Groß- und Mittelstädte unter 100 Einwohner:innen/km².¹

Zur Klassifizierung des Kreises in eine wachsende, stabile oder schrumpfende demographische und wirtschaftsorientierte Entwicklung werden die folgenden sechs Indikatoren durch Bildung des geometrischen Mittels, Einteilung in Quintile und Übersetzung der Quintile in ein Punktsystem bewertet:²

- Ø jährliche Bevölkerungsentwicklung 2011 bis 2016 in %
- Ø jährliches Gesamtwanderungssaldo 2012 bis 2016 je 1.000 EW
- Ø jährliche Entwicklung der nach Alter Erwerbsfähigen (20 bis 64 Jahre) 2011 bis 2016 in %
- Ø jährliche Entwicklung der SvB am Arbeitsort 2011 bis 2016 in %
- Ø jährliche Veränderung der Arbeitslosenquote 2010/11 bis 2015/16 in %-Punkten
- Ø jährliche Entwicklung des Gewerbesteuergrundaufkommens je EW von 2010/11 bis 2015/16 in %

Im Maximum kann ein Kreis 24 Punkte erzielen, im Minimum 0 Punkte. Dabei ist zu beachten, dass aus Bedeutungs- und Reliabilitätsgründen die drei demographischen Indikatoren doppelt so stark gewichtet werden wie die wirtschaftsorientierten Indikatoren.

Schrumpfende Entwicklung bzw. überdurchschnittlich schrumpfende Entwicklungsrichtung bedeutet, dass es sich um Kreise handelt, deren sechs verschiedene Wachstums-/Schrumpfungskennwerte im unteren Bereich liegen (Punktzahl 0 - 10), d.h. im Zeitraum von 2011 bis 2016 haben die Indikatoren (stark) ausgeprägte Schrumpftendenzen gezeigt.

2. Relative SDG-Profilstärken

SDG 1 / Keine Armut: Die Altersarmut ist in dünn besiedelten ländlichen Kreisen mit schrumpfender Entwicklung ein verhältnismäßig geringes Problem, wie aus den Daten aus dem Jahr 2017 hervorgeht. Zwar ist die Altersarmut auch in diesem Kreistyp im Beobachtungszeitraum angestiegen, doch zu einem geringeren Ausmaß als in anderen Typen. Die Dynamikindikatoren zeigen weiterhin an, dass sich alle anderen Armutsindikatoren hier zwischen 2008 und 2017 deutlich stärker verbessert haben als andernorts.

¹ vgl. <https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/raumb Beobachtung/Raumabgrenzungen/deutschland/kreise/siedlungsstrukturelle-kreistypen/kreistypen.html>

² vgl. https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/raumb Beobachtung/Raumabgrenzungen/deutschland/gemeinden/wachsend-schrumpfend-gemeinden/Wachs_Schrumpf_Gemeinden.html

SDG 2 / Kein Hunger: Im Gegensatz zu den dünn besiedelten ländlichen Kreisen mit wachsender oder stabiler Entwicklung war der Stickstoffüberschuss in diesem Kreistyp im Jahr 2017 vergleichsweise gering.

SDG 3 / Gesundheit und Wohlergehen: Die vergleichsweise hohe vorzeitige Sterblichkeit insbesondere der männlichen Bevölkerung zeigt Handlungsbedarf. Dies gilt sowohl für die Statusindikatoren aus dem Jahr 2017, als auch für die negative Entwicklung in den neun Jahren zuvor.

SDG 8 / Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum: Im Vergleich zu allen betrachteten Kreisen scheint Arbeitslosigkeit in diesem Kreistyp eine eher geringere Herausforderung zu sein. So weisen die Beschäftigungsindikatoren aus dem Jahr 2017 für die Gesamtbevölkerung, aber auch speziell für die Altersgruppe der 55- bis 63-Jährigen, vergleichsweise hohe Quoten auf. Zudem hat sich die Beschäftigungsquote der älteren Bevölkerung stärker verbessert als andernorts. Schließlich zeigt sich eine deutlichere Verringerung der Langzeitarbeitslosigkeit als in anderen Kreistypen.

SDG 9 / Industrie, Innovation und Infrastruktur: Auch wenn der Mittelwert aus dem Jahr 2017 noch nicht auf einen befriedigenden Zustand in der Breitbandversorgung der Privathaushalte hinweist, sei doch erwähnt, dass sich hier im Zeitraum zwischen 2008 und 2017 eine vergleichsweise starke Verbesserung konstatieren lässt.

SDG 11 / Nachhaltige Städte und Gemeinden: Im Vergleich zu anderen Kreistypen liegen in den dünn besiedelten ländlichen Kreisen mit schrumpfender Entwicklung derzeit besondere Stärken bei den Mietpreisen, beim Flächenverbrauch, bei der Versorgung mit Naherholungsflächen und bei der Fertigstellung von Gebäuden mit erneuerbarer Heizenergie. Einschränkend sei allerdings darauf hingewiesen, dass sich letzterer Indikator sowie der Flächenverbrauch im Beobachtungszeitraum vergleichsweise negativ entwickelt haben.

SDG 15 / Leben an Land: Eine deutliche Profilstärke liegt im Jahr 2017 bei diesem Kreistyp in der Landschaftsqualität, zudem ist auch der Anteil der Naturschutzflächen und der unzerschnittenen Freiraumflächen überdurchschnittlich hoch.

SDG 16 / Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen: Wie in den dünn besiedelten ländlichen Kreisen mit wachsender und stabiler Entwicklung waren die Straftaten sowie die Liquiditätskredite in diesem Kreistyp im Jahr 2017 auf einem verhältnismäßig geringen Niveau – allerdings weist die Aufnahme der Liquiditätskredite eine vergleichsweise negative Entwicklung auf.

3. Spezifische SDG-bezogene Herausforderungen

SDG 4 / Hochwertige Bildung: In dünn besiedelten ländlichen Kreisen mit schrumpfender Entwicklung lässt sich ein vergleichsweise hoher Anteil von Schulabbrechern feststellen. Zudem ist der Anteil der integrativen Kindertagesstätten stark unterdurchschnittlich.

SDG 5 / Geschlechtergleichstellung: Für mehr Gendergerechtigkeit wäre in diesem Kreistyp eine noch bessere Repräsentanz von Frauen in den Kreistagen wünschenswert.

SDG 9 / Industrie, Innovation und Infrastruktur: Ähnlich wie auch in den dünn besiedelten ländlichen Kreisen mit wachsender und stabiler Entwicklung ist der Anteil an Hochqualifizierten in der Bevölkerung unterdurchschnittlich; zudem hat er sich zwischen 2008 und 2017 weniger verbessert als in anderen Kreistypen.

SDG 11 / Nachhaltige Städte und Gemeinden: Bei diesem Kreistyp zeigt die Flächennutzung eine deutliche, die wohnungsnaher Versorgung mit Supermärkten eine ebenfalls relevante relative Profilschwäche an. Zu beachten sind weiterhin die bereits oben erwähnte ungünstige Entwicklung bei Flächenverbrauch und der Nutzung von erneuerbaren Heizenergien bei Neubauten, wie auch eine vergleichsweise hohe Vergrößerung der Flächenneuinanspruchnahme zwischen 2008 und 2017.

SDG 12 / Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster: Die Abfallmenge hat sich zwischen 2008 und 2017 deutlich negativer entwickelt als in anderen Kreistypen.

SDG 16 / Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen: In Einklang mit der schrumpfenden Entwicklung liegen erwartungsgemäß die Steuereinnahmen in diesem Kreistyp auf einem verhältnismäßig niedrigen Niveau.

Nr. des SDGs	Bezeichnung des SDGs	SDG-Indikator	Status 2017			Dynamik 2008-2017		
			Mittelwert	Minimum	Maximum	Mittelwert	Minimum	Maximum
1	Keine Armut	SGB II-/ SGB XII-Quote	9,9	3,3	18,7	-19%	-40%	7%
		Armut - Kinderarmut	15,4	5,7	26,5	-17%	-45%	24%
		Armut - Jugendarmut	10,9	3,1	19,6	-27%	-54%	12%
		Armut - Altersarmut	1,5	0,4	4,5	7%	-26%	41%
2	Kein Hunger	Stickstoffüberschuss der Landwirtschaft	52,9	31,9	130,6	-4%	-19%	18%
3	Gesundheit und Wohlergehen	Vorzeitige Sterblichkeit - Frauen	1,0	0,7	1,2	5%	-32%	33%
		Vorzeitige Sterblichkeit - Männer	2,1	1,4	2,7	1%	-22%	17%
		Krankenhausversorgung	636,7	147,2	1654,8			
		Wohnungsnaher Grundversorgung - Apotheke	2312,0	850,0	3819,0			
		Personal in Pflegeheimen	751,2	551,1	1009,0	6%	-14%	24%
		Personal in Pflegediensten	0,2	0,1	0,3	22%	-40%	140%
		Pflegeheimplätze	59,8	38,6	79,6	29%	-3%	97%
4	Hochwertige Bildung	Wohnungsnaher Grundversorgung - Grundschule	1839,3	728,0	2670,0			
		Schulabbrecherquote	4,9	1,3	12,7	-2%	-64%	112%
		Betreuung von Kindern (unter 3-jährige)	42,4	18,0	63,1	107%	0%	637%
		Integrative Kindertageseinrichtungen	23,7	8,0	64,4	28%	-54%	210%
5	Geschlechtergleichstellung	Verhältnis der Beschäftigungsquoten von Frauen und Männern	94,6	78,0	103,9	9%	0%	17%
		Verdienstabstand zwischen Frauen und Männern	90,3	75,7	105,7	2%	-3%	11%
		Frauenanteil im Stadtrat, Gemeinderat bzw. Kreistag	22,0	11,9	35,1	8%	-35%	140%
6	Sauberes Wasser und Sanitärversorgung	Abwasserbehandlung	88,5	58,9	100,0	12%	-8%	301%
7	Bezahlbare und saubere Energie							
8	Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum	Bruttoinlandsprodukt	29556,1	21211,6	55834,5	38%	14%	65%
		Langzeitarbeitslosenquote	3,0	0,5	8,4	-40%	-70%	-3%
		Beschäftigungsquote - 15- bis 64-jährige	61,9	53,2	69,8	16%	10%	23%
		Beschäftigungsquote - 55- bis 64-jährige	51,1	42,9	58,2	44%	34%	56%
		Aufstocker	27,1	20,3	34,1	-8%	-25%	8%
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur	Existenzgründungen	4,7	3,0	9,1	-27%	-54%	4%
		Hochqualifizierte	9,2	5,5	14,7	10%	-27%	46%
		Breitbandversorgung - Private Haushalte	60,5	27,4	98,9	35%	0%	126%

Nr. des SDGs	Bezeichnung des SDGs	SDG-Indikator	Status 2017			Dynamik 2008-2017		
			Mittelwert	Minimum	Maximum	Mittelwert	Minimum	Maximum
10	Weniger Ungleichheiten	Beschäftigungsquote - Ausländer	59,2	32,4	81,2	90%	7%	271%
		Schulabbrecherquote - Ausländer	571,6	148,5	1015,5	107%	-59%	419%
		Einbürgerungen	0,9	0,3	1,6	-5%	-52%	71%
11	Nachhaltige Städte und Gemeinden	Mietpreise	2,7	2,0	4,0	35%	0%	100%
		Wohnfläche	48,3	40,9	58,6	12%	4%	19%
		Wohnungsnaher Grundversorgung - Supermarkt	1664,2	574,0	2960,0			
		PKW-Dichte	597,8	505,1	662,2	11%	7%	17%
		Verunglückte im Verkehr	4,6	3,3	6,7	-6%	-34%	22%
		Flächeninanspruchnahme	10,9	6,7	29,5	10%	-4%	36%
		Flächenneuanspruchnahme	0,2	-0,7	2,2	792%	-991%	12347%
		Flächennutzungsintensität	0,1	0,0	0,2	19%	-2%	96%
		Naherholungsflächen	12,5	2,0	35,7	67%	-5%	231%
Fertiggestellte Wohngebäude mit erneuerbarer Heizenergie	53,0	12,8	80,0	17%	-51%	177%		
12	Verantwortungsvolle Konsum- und Produktionsmuster	Trinkwasserverbrauch - Private Haushalte	111,3	80,6	194,3	3%	-17%	24%
		Abfallmenge	3,0	0,1	14,7	105%	-34%	2526%
13	Maßnahmen zum Klimaschutz							
14	Leben unter Wasser							
15	Leben an Land	Naturschutzflächen	19,8	0,1	53,3	1%	-1%	27%
		Landschaftsqualität (Hemerobie)	4,0	3,4	4,8			
		Unzerschnittene Freiraumflächen	21,8	0,0	50,0	2%	-100%	43%
16	Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen	Straftaten	54,3	29,2	85,1	-6%	-21%	28%
		Finanzmittelsaldo	142,0	-117,0	448,0	73%	-1254%	1310%
		Steuereinnahmen	775,9	517,3	1188,7	54%	12%	93%
		Liquiditätskredite	357,7	0,0	3028,0	237%	-100%	6600%
17	Partnerschaften zur Erreichung der Ziele							

Formatierung der Wertangaben: **Fett** = relativ hohe Homogenität (deutlich geringere Varianz als in der Gesamtheit aller Kreise) / Normalschrift = mäßige Homogenität / Gegraut = geringe Homogenität / nicht typisch.

Färbung: Im Vergleich mit anderen Kreistypen in Bezug auf die Nachhaltigkeitsperspektive ist die Ausprägung stark negativ eher eher positiv stark